

Schützenverband Unterthurgau

Protokoll: Fränzi Rogg, am Rebberg 15, 8535 Herdern, Email: f.rogg@bluewin.ch

Protokoll

18. Präsidentenkonferenz des Schützenverbandes Unterthurgau vom Mittwoch, 2. Dezember 2021, 19.30 Uhr in der Schützenstube Heckemos, Müllheim

Versammlungsleitung:	Willi Hartmann, Präsident	
Protokoll:	Fränzi Rogg, Aktuarin	
Anwesende:	Vorstandsmitglieder	5
	Vorstandsmitglieder mit Doppelfunktion	2
	Ehrenpräsident (als Vereinsvertreter)	1
	Ehrenmitglieder (als Vereinsvertreter)	0
Vereinsvertreter:		
Total Anwesende:		21
Entschuldigt:	Beat Kornmaier, Standschützen Salenstein Hanspeter Meister, SG Schlattingen Walter Akeret, Ehrenpräsident Stefan Aebi, SG Warth-Weiningen	

Vertretene Sektionen: 16

Basadingen	1
Berlingen 300/50m	2
Diessenhofen 50m	1
Eschenz 300m	1
Herdern-Lanzenneunforn	1
Homburg	1
Hüttwilen- Nussbaumen	1
Mammern	1
Schützen Heckemos	1
Pfyn	1
Raperswilen	1
Salenstein Militärschützen	1
Salenstein Standschützen	0
Schlatt	1
Schlattingen	0
Steckborn 50m	1
Rhyschütze Wagenhausen	1
Warth-Weiningen	0

Traktanden

1. Begrüssung

Der Präsident, Willi Hartmann, begrüsst alle anwesenden, insbesondere den Ehrenpräsidenten, Markus Hug. Er bedankt sich bei den Schützen Heckemos für das Gastrecht.

2. Protokoll der Präsidentenkonferenz vom November 2019 und Infoschreiben 2020

Das Protokoll der Präsidentenkonferenz vom November 2019 und das Infoschreiben vom letzten Jahr werden genehmigt.

3. Provisorischer Terminkalender 2022

Willi Hartmann erläutert den provisorischen Terminkalender. Der Matchtag ist noch nicht klar. Das ganze Programm ist ein wenig «herdernlastig» im nächsten Jahr.

Das Vorschiesen Feldschiessen findet in Herdern wie gewöhnlich am Freitag eine Woche vor dem Feldschiessen statt.

4. Beiträge Verbands – Ressortchefs / Info TKSv-Versammlung

Für die Gruppenmeisterschaft hofft man auf Normalität, es gibt jedoch noch keine Informationen. Der Kantonalstich wird, wie letztes Jahr, über das «On-line-Portal» bestellt.

Für das 300 Matchwesen gibt es zwei dezentralisierte Trainings. Susanne Bertschinger wird auf die Vereine zukommen. Der Matchtag wird später in der Konferenz behandelt.

Die Herbstsitzung der Jungschützenleiter zeigt eine korrekte Abrechnung und fehlerloses Finnisch aller Jungschützenleiter in diesem Jahr. Susanne Bertschinger bedankt sich dafür bei den Jungschützenleitern.

Seit Menschengedenken geht der Zinnteller SSV nicht an Mauren-Berg, sondern an Sascha Zimmermann von den Rhyschützen. Herzliche Gratulation!

Im Verbandswettschiessen sind keine Änderungen.

Die Matchschiessen Pistole finden wahrscheinlich alle in Diessenhofen statt.

Die Jahresrechnung wurde an die Vereine verschickt.

Für den Kassier wird per DV 2022 definitiv ein Ersatz gesucht. Wer einen valablen Kandidaten weiss, soll sich bitte beim Vorstand melden.

Fränzi Rogg bittet darum, sich zu melden, wenn man im Jahresbericht inserieren möchte.

Der TKSv hat festgestellt, dass Vereine die Lizenzen abbestellt haben, um die Abgaben zu sparen.

Dies wird andern Vereinen gegenüber als unfair angesehen.

Eine fünfte Feldmeisterschaftsauszeichnung wird überlegt.

Es sind in der nächsten Zeit im TKSv einige Abgänge angekündigt. Insbesondere für das Ressort Pistole wird jemand gesucht. Aus den Unterverbänden wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, für den Verband Unterthurgau nimmt Markus Hug verdankenswerter Weise Einsitz.

5. Allfällige Anträge der Sektionen an die DV 2022

- Meinrad Herzog stellt den Antrag, den Becher des Verbandswettschiessens durch Kranzkarten zu ersetzen. (siehe Anhang 1)
- Meinrad Herzog macht einige Vorschläge, um das Verbandswettschiessen wieder attraktiver zu machen. Die entsprechenden Vorschläge werden gut aufgenommen und weiterentwickelt. (siehe Anhang 2)

6. Verschiedenes und Umfrage

- Willi Hartmann bedankt sich bei den Schützen Heckemos und Doris Herzog für das Gastrecht.

- Meinrad Herzog verlässt den Vorstand nun doch nicht. Wir danken Meinrad Herzog für seinen Rücktritt vom Rücktritt und wir freuen uns auf eine weitere gemeinsame Zusammenarbeit.
- Die SG Pfyf stellt ihr neues «Gallier-Schiessen» vor. Es ist ein Gruppenschiessen. Der Gruppenpreis ist ein Fondue in der Trotte.
- Peter Mathys findet, dass das Feldschiessen, welches neu nach dem Feldschiessen-Wochenende auf dem Heimstand bis 31. August nachgeschossen werden kann, zu grösster Unruhe führt. Der Überblick über die Kränze und Kanzkarten ist schwierig zu behalten. Die Vereine, die nächstes Jahr das Feldschiessen durchführen, schliessen sich ihm an und werden die Kränze und Kranzkarten nach dem Feldschiessen-Wochenende sofort retournieren.

Willi Hartmann bedankt sich fürs Kommen und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit.

Das anschliessende feine Menü mit Dessert, von Doris Herzog gezaubert, hat sehr gemundet.

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Herdern, 28. 11.2019

SV Unterthurgau
Für das Protokoll:

Fränzi Rogg

Anhang 1

Antrag der Schützen Heckemos z.Hd. der DV SV Unterthurgau 2022

Die Schützen Heckemos beantragen den Becher am Verbandswettschiessen durch Kanzkarten zu ersetzen. Die Gesamtsumme pro Verein beträgt Fr. 60.-- und wird komplett vom Verband Unterthurgau übernommen. Jeder Verein kann selbst bestimmen, wie er diese an die Mitglieder verteilen möchte (z.B. Fr. 30.-- / Fr. 20.-- / Fr. 10.--).

Begründung: Der Verbandsbecher wird immer schwieriger zu beschaffen. Die Preise steigen stetig und die Freude am Becher ist bei den Schützen wohl eher klein. Die Vereine zahlen bis jetzt je Fr. 40.—die restlichen Kosten trägt der Verband.

Anhang 2

Die Schützen Heckemos schlagen vor, beim Verbandswettschiessen einen Auszahlungstich anzubieten, um die Attraktivität des Verbandswettschiessen zu erhöhen. Die so generierten Einnahmen sollten dem durchführenden Verein zugutekommen.

Die Schützen Heckemos schlagen vor, eine Verbandsmeisterschaft zu durchführen. Verschiedene wiederkehrende Schiessen im Verband sowie das Verbandswettschiessen sollen als Meisterschaft definiert werden. Die Bekanntgabe und Ehrung des Verbandsmeisters erfolgen an der Delegiertenversammlung. Als Preise sind Wanderpreis, Kranzkarten, Prämienkarten, Munitionskarten oder dergleichen denkbar.

Die Schützen Heckemos schlagen vor, einen Verbandsmatch durchzuführen. Die Standblätter dafür sind den Vereinen Anfang Jahr abzugeben. Der Match kann im Verlauf des Jahres geschossen werden und ist Ende der Schiesssaison wieder an den Verband zu retournieren.

Da der Antrag von den Heckemoschützen betreffend Match Tag an der DV 2022 behandelt wird, kann der Termin für den Matchtag nicht festgelegt werden.